

Frühindikatoren

27. Februar 2020

Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
26.958	8.981	3.116	12.775	2.960	3.578	2.011	26.504	21.948
-0,46%	+0,17%	-0,38%	-0,12%	-0,35%	+0,14%	+0,36%	-0,72%	-2,13%

- ▶ **Stadt in China bietet Infizierten 1300 Euro, wenn sie sich bei Behörden melden**
- ▶ **Microsoft gibt Umsatzwarnung wegen Coronavirus für Windows-Sparte aus**
- ▶ **Oh we - Virus ist möglicherweise wie Milzbrand biphasisch**
- ▶ **Hoffnung - China - Niedrigster Anstieg an Todesopfern seit Ende Januar**

Guten Morgen...In der Oase des Scheiterns hat Japan den Vorhang der Distanz heruntergerissen. Im Land der aufgehenden Sonne gibt es einen ersten Fall, bei dem ein Patient nach seiner Entlassung aus dem Krankenhaus ein zweites Mal positiv auf Coronavirus getestet wurde. Sobald man die Infektion im Körper hat, könnte sie ruhen und mit minimalen Symptomen ablaufen und dann kann es zu einer Verschlimmerung bekommen, wenn sie ihren Weg in die Lunge findet, sagt Prof. Tierno (Mikrobiologe). Vieles sei noch ungewiss. Ich bin mir nicht sicher, ob dies nicht biphasisch ist, wie Milzbrand, meinte er (biphasisch bedeutet, dass die Krankheit vor dem Wiederauftreten zu verschwinden scheint). Die Aktienmärkte standen erneut unter Druck. Ein Lichtblick war Chinas Aktienmarkt, der sich durch die Erleichterung stabilisierte, dass zumindest dort der Ausbruch unter Kontrolle zu sein scheint. Ob und wie sich der Virus auf die Wirtschaft auswirke, könne noch nicht bemessen werden, so US-Präsident Trump. Je länger es andauert, desto wahrscheinlicher ist es, dass einige Firmen nicht in der Lage sein werden, Arbeiter zu bezahlen und entweder die Löhne kürzen, Leute entlassen oder ganz schließen müssen meinten einige Ökonomen. Als Entdecker der verborgensten Empfindsamkeiten des Poetischen werden diese Leute nicht in die Geschichte eingehen. Bei den Demokraten versammeln sich die progressiven Anhänger hinter Sanders. Im gemäßigten Lager haben noch mehrere Kandidaten Chancen. Nächste Woche könnte der sog. Super Tuesday eine Vorentscheidung bringen, wer gegen Trump antreten wird. Der 69-jährige Iger trat überraschend als Chef von Walt Disney (-3,8%) zurück. Zum Nachfolger wurde Bob Chapek ernannt, der zuletzt für die Vergnügungspark-Sparte zuständig war. Mit seinen Umsatzzahlen enttäuschte der Baumarktkonzern Lowe's (-4,4%).

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2019
EUR	-0,423%	-0,306%	-0,34%	-0,15%	Deutschland	-0,50%	-0,19%
GBP	0,727%	0,807%	0,61%	0,67%	UK	0,51%	0,83%
USD	1,613%	1,610%	1,10%	1,21%	USA	1,30%	1,91%
JPY	-0,066%	0,065%	-0,15%	-0,08%	Japan	-0,11%	-0,02%
CHF	-0,731%	-0,586%	-0,71%	-0,49%	Schweiz	-0,80%	-0,47%

Walt Disney in US-Dollar mit Trend (SD +1)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,0905	-
CAD	1,4548	1,3338
GBP*	0,8436	1,2926
CHF	1,0619	0,9737
AUD*	1,6651	0,6549
JPY	119,99	110,02
SEK	10,6117	9,7277
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		175,83
Öl Sorte Brent in USD/Fass		52,71
Gold in USD/Feinunze		1.650,85
Index	YTD in EUR	31.12.2019
STOXX50E	-4,46%	3.745,15
S&P 500	-0,86%	3.230,78
NIKKEI	-5,80%	23.656,62

Quelle: Reuters